



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldungen Polizeirevier Magdeburg

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen

Zeugenaufruf nach Garagenbrand / Zeugenaufruf nach Raubdelikt / Falsche Sparringpartner

Zeugenaufruf nach Garagenbrand

Am Samstag, dem 26.08.2023, kam es gegen 06:18 Uhr zu einem Garagenbrand.

Durch die eingesetzten Rettungskräfte der Feuerwehr konnte eine Ausdehnung des Brandes auf angrenzende Garagen erfolgreich verhindert werden. Ersten Erkenntnissen zufolge wurde das Feuer, der in der Straße „Am Sudenburger Tor“ gelegenen Garage, durch unbekannte Täter absichtlich herbeigeführt. Die Brandschadenshöhe konnte bisher noch nicht bestimmt werden. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Zeugenaufruf nach Raubdelikt

Am Sonntag, dem 27.08.2023 kam es zu einem Raubdelikt zum Nachteil eines 25-jährigen Magdeburgers.

Der Geschädigte wurde gegen 04:45 Uhr auf Höhe der Leiterstraße im „Breiten Weg“ von einer männlichen Person angesprochen, ob Zigarettenzubehör herausgegeben werden könne. Der Geschädigte verneinte. Daraufhin wurde dieser durch den Täter sowie zwei weiteren männlichen Personen, welche zwischenzeitlich hinzugekommen waren, mehrfach geschlagen und getreten. Nachdem die Täter sich vom Tatort entfernt hatten, stellte der Geschädigte das Fehlen seiner Geldbörse fest. Im Zuge der Fahndungsmaßnahmen konnten zwei 16-jährige Tatverdächtige festgestellt werden. Diese wurde nach Abschluss der Sachverhaltsaufnahme vor Ort entlassen. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Falsche Sparringpartner

Am Sonntag, dem 27.08.2023, kam es gegen 00:55 Uhr zu einer Ruhestörung durch eine ca. 20-köpfige Personengruppe am „Hasselbachplatz“.

Zum Wiederherstellen der Nachtruhe wurde die Personengruppe durch die einschreitenden Polizeibeamten aufgefordert, den Platz zu verlassen. Zwei

Magdeburger, 17- und 24-jährig, waren mit der Maßnahme nicht einverstanden und traten daraufhin in Richtung der Beamten, welche den Angriff erfolgreich abwehrten. Nach Feststellung der Personalien wurden die Täter mit einem Platzverweis entlassen. Die Polizeibeamten blieben durch den Übergriff unverletzt. Ermittlungsverfahren wurden eingeleitet. Zeugen, welche sachdienliche Hinweise zu den Taten und/oder zu den Tätern geben können, werden gebeten, sich unter 0391/546-3292 im Polizeirevier Magdeburg zu melden.

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg - Polizeirevier Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
39110 Magdeburg
Diesdorfer Graseweg 7

Tel: (0391) 546-2104

Fax: (0391) 546-3140

Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de